

Inhalt

VORWORT	9
I. DIE GOTTSCHEER UND IHRE LEBENSGRUNDLAGE	15
1. Das Land	15
2. Die Landwirtschaft	17
3. Zusätzliche Erwerbsquellen	19
4. Handel und Hausindustrie in den Aussagen der Gottscheer	21
II. ACKERSEGNEN UND WACHSTUMSBRÄUCHE	24
1. Vorbemerkungen	24
2. Arten der Wachstumsbräuche	25
3. Segensübertragungen auf das Saatgut zu Weihnachten und im Fasching	26
4. Vorbildhandlungen	27
5. Aussaat	28
6. Ackerzeichen	29
7. Feldmessen, Prozessionen	30
8. Ackersegnen zu Sonnwend	32
9. Abwehr, Ackerkrönen	34
10. Gewitter	36
11. Bestohlener Acker	36
12. Zusammenfassungen, Vergleiche	39
III. DIE BÄUERLICHE ARBEIT	43
1. Vorbemerkungen	43
2. Glaubensvoraussetzungen	43
3. Winterbeginn	45
4. Schweineschlachten	45
5. Holzarbeit	46
6. Mistausführen	46
7. Pflügen	46
8. Säen	47
9. Mais und Kartoffeln setzen	47
10. Rüben	48
11. Wiesen putzen, Bergwiesen rechen	48
12. Jäten, Kukuruzarbeit	49
13. Wegmachen	49
14. Mähen, Heuen	50
15. Getreideschnitt	52
16. Dreschen	53
17. Vieh und Viehhüten	54
18. Hirse	57
19. Farnkraut schneiden	58
20. Maisernte	58

21. Krauteintreten	59
22. Rübenstoßen	60
23. Obsternte, Mosten, Branntweinbrennen	60
24. Wein	61
25. Flachs, Spinnen	61
26. Vergleiche	61
IV. DIE SCHÖPFERLEIN, GOTTSCHEER VOLKSGLAUBE VON DEN SCHICK-SALSGESTALTEN	65
1. Vorbemerkungen	65
2. Die Erzählungen von den Schöpfferlein	65
3. Erläuterungen, Vergleiche	69
V. LEBENSANFANG, GEBURT UND KLEINKIND	76
VI. BURSCHEZEIT	84
VII. VOM SINGEN IN DER GOTTSCHEE	87
VIII. DIE VOLKSTÄNZE IN DER GOTTSCHEE	95
1. Reigen	95
2. Der „Steirische“	96
3. Der „Achter“	97
4. Gesellige Paartänze	97
5. Gebärdentänze	99
6. Geschicklichkeitstänze	100
7. Tanzspiele	100
IX. DIE HOCHZEITSBRÄUCHE	102
1. Einleitung	102
2. Gesamtschilderungen	102
3. Werben („Barwn“) und Vorbereitungen	109
4. Das Kränzleinbinden („Kranzlaishpintn“)	112
5. Vor und nach der Trauung	116
6. Mahl und häusliches Fest	125
7. Im neuen Heim, Ausklang	127
8. Einige Vergleiche	130
X. LEBENSABSCHLUSS. TOD, BEGRÄBNIS, SEELENPFLEGE	136
XI. DIE FASCHINGSBRÄUCHE	147
1. Vorbemerkungen	147
2. Einige Gesamtschilderungen der Faschingsbräuche	148
3. Besondere Tage	153
4. Die Masken und ihr Tun	154
5. Wachstum und Fruchtbarkeit	156
6. Andere vorbedeutende Handlungen, Jahresentscheidung	157
7. Das Beseitigen des Alten	160
8. Ehelos gebliebene Mädchen	162
9. Schlußbemerkungen	163
XII. DIE OSTERBRÄUCHE	168
1. Palmsonntag	168
2. In der Karwoche	170

3. Auferstehung	173
4. Die Feiertage	177
5. Zusammenfassungen und Vergleiche	180
XIII. FRÜHJAHR, SOMMER	184
XIV. DIE SONNWENDBRAUCHE	188
1. Vorbemerkungen	188
2. Zwei Gesamtschilderungen	189
3. Die Feuer und Feuerbräuche	190
4. Der Maibaum	193
5. Pflanzen, Blumenorakel	195
6. Fruchtbarkeit, Ackersegnen	197
7. Einzelmotive	198
8. Zusammenfassungen, Vergleiche	199
XV. DIE WEIHNACHTSBRAUCHE	206
1. Vorbemerkungen	206
2. Nikolaus, Perchten, Advent	207
3. Eine Weihnachtsschilderung	212
4. Der Hausaltar, Krippe, Christbaum und Weihnachtsgrün	216
5. Der Weihnachtstisch, Gebildbrote	219
6. Fruchtbarkeit, Ackersegnen	224
7. Von Weihnachten bis Neujahr	227
8. Orakel, Träume	229
9. Neujahr	231
10. Dreikönig	235
11. Vergleiche, Schlußwort	236